

Stuttgart, 02.10.2018

## **Umsetzung der Leitungsstellen des Trägers Jugendamt an Ganztags- schulen**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	24.10.2018

### **Beschlussantrag**

1. Die Leitungsstellen der sozialpädagogischen Träger an Ganztagschulen werden dem tatsächlichen Bedarf entsprechend der GRDrs 367/2018 angepasst.  
Benötigt werden insgesamt 4,75 Stellen (2,75 Stellen in S8b, 1,5 Stellen in S18 und 0,5 Stellen in EG 7).
2. Das Jugendamt wird ermächtigt, ab sofort in diesem Umfang Personal unbefristet zu beschäftigen. Über formale Stellenschaffungen wird im Vorgriff zum Stellenplan 2020/2021 im kleinen Stellenplanverfahren entschieden.
3. Die überplanmäßigen Personalaufwendungen im THH 510, Jugendamt in Höhe von 75.900 EUR im Jahr 2018 bzw. 303.600 EUR im Jahr 2019 werden im Wege der internen Leistungsverrechnung aus den im THH 400 vorgesehenen Mitteln für die Schulkindbetreuung gedeckt.

### **Kurzfassung der Begründung**

An den Ganztagsgrundschulstandorten des Trägers Jugendamt erfolgt bereits heute eine Betreuung aus einer Hand. An diesen Schulen dürfen künftig auch die Mittagsbetreuungsgruppen für Halbtagsklassen bei der Ermittlung der Leitungsfreistellung mit 15 % angerechnet werden. Grundlage für diese Neuberechnung ist die GRDrs 367/2018. Die Leitungsfreistellung wird bei 200 % pro Schulstandort gedeckelt. 20 % der Leitungsfreistellung können für die zentrale Aufgabenerledigung der Träger verwendet werden.

Die Leitungsanteile des Trägers Jugendamt sollen entsprechend des Bedarfs angepasst werden. Ab dem Schuljahr 2018/2019 gibt es nachfolgende Aufteilung an Leitungsstellen:

Schule	Stellen aktuell bzw. werden mit der GRDRs 644/2018 noch zum kleinen Stellenplanverfahren beantragt	Stellen ab Schuljahr 2018/2019	Veränderung
Fasanenhofschule	1,05	1,35	0,30
Filderschule	1,20	2,00	0,80
Franz-Schubert-Schule	1,00	1,00	0,00
GWRS Stammheim	1,20	2,00	0,80
Martin-Luther-Schule	1,20	2,00	0,80
Mühlbachhofschule	1,05	1,80	0,75
Neuwirtshausschule	1,00	1,00	0,00
Österfeldschule	1,00	1,00	0,00
Rosenschule	1,00	1,80	0,80
Rosensteinschule	1,35	1,65	0,30
Schönbuchschule	1,05	1,65	0,60
Sommerrainschule	1,00	1,00	0,00
Wolfbuschschule	1,50	2,00	0,50
<b>Summe</b>	<b>14,60</b>	<b>20,25</b>	<b>5,65</b>

Verwendung der Stellen:

Tätigkeit	Stellenbedarf	Eingruppierung entsprechend TVöD
Übertrag an stellvertretende Leitungen	2,75	S 8b
Zentrale Serviceleistungen	1,50	S 18
Sekretariat	0,50	EG 7
<b>Summe</b>	<b>4,75</b>	

## Finanzielle Auswirkungen

Die Schaffung von den 4,75 Stellen verursacht jährliche Personalkosten in Höhe von:

2,75 Stellen in S 8b (Hinweis: je Stelle 55.000 €)	151.250 €
1,50 Stellen in S 18 (Hinweis: je Stelle 84.700 €)	127.050 €
0,50 Stellen in EG 7 (Hinweis: je Stelle 50.600 €)	25.300 €

---

<b>Summe jährlich</b>	<b>303.600 €</b>
<b>Anteilig für das Jahr 2018 (3 Monate)</b>	<b>75.900 €</b>

Die finanziellen Mittel für die Leitungsstellen in Ganztagschulen wurden im Haushalt 2018/2019 auf der Grundlage der Gemeinderatsdrucksachen 433/2017 und 367/2018 beschlossen und werden vom Schulverwaltungsamt im Wege der internen Verrechnung zur Verfügung gestellt.

### Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat AKR und Referat WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

### Vorliegende Anfragen/Anträge:

---

### Erledigte Anfragen/Anträge:

---

Isabel Fezer  
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>